

Ressort: Sport

Razzia bei Sportrechteagentur in der Schweiz

Zürich, 05.06.2015, 17:29 Uhr

GDN - Die Schweizer Bundesanwaltschaft hat am Mittwoch vor einer Woche offenbar neben dem Fifa-Hauptquartier in Zürich auch das Büro eines Sportrechtevermarkters durchsucht. Das berichtet die "Bild" am Freitag vorab auf ihrer Internetseite.

Geführt wird die Agentur von einem Deutschen. Der sagte der "Bild": "Im Rahmen der Ermittlungen der Bundesanwaltschaft kooperieren wir eng und haben entsprechende Unterlagen zur Verfügung gestellt. Wir handeln hier als sogenannte Auskunftsperson und möchten feststellen, dass wir zu keinem Zeitpunkt in das Vergabeverfahren zur WM-Austragung in Russland oder Katar involviert gewesen sind." Im Visier der Bundesanwaltschaft und des FBI ist ein Länderspiel Brasilien gegen Argentinien am 17. November 2010 in Doha/Katar - rund zwei Wochen vor den WM-Vergaben 2018 an Russland und 2022 an Katar. Für die Austragung des Spiels soll Katar weit über Marktpreis gezahlt haben. Von über 10 Millionen Dollar ist die Rede.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-55683/razzia-bei-sportrechteagentur-in-der-schweiz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619